

Westkurve

Eine Initiative zur Gestaltung des Sportplatzes Hans-Sachs-Straße

Eingebettet zwischen der Havel im Südosten, dem Wildpark im Westen und dem Park Sanssouci im Norden liegt die Brandenburger Vorstadt. Ein Potsdamer Stadtteil, in dem es wenig wohnortnahe Flächen für Spiel und Freizeitaktivitäten gibt. Die vorhandenen Sport- und Freizeitanlagen in der Umgebung befinden sich in einem schlechten Zustand, wie z.B. die Sportanlage in der Hans-Sachs-Straße in Potsdam West. Hundekot und Glasscherben auf den umliegenden Wiesenstreifen oder scharfkantiger Schotter, das sind nur einige Unannehmlichkeiten, mit denen sich die Familien dort tagtäglich herumschlagen müssen.

Schluss damit!, dachten sich einige Eltern und gründeten die Initiative „WESTkurve“ zur Förderung einer Sport- und Freizeitanlage in Potsdam West. In Zusammenarbeit mit kommunalen Stellen, den anliegenden Schulen und anderen Initiativen und Vereinen setzen sie sich für eine grundlegende Neugestaltung des Sport- und Spielplatzes an der Hans-Sachs-Straße ein. Erste Erfolge dieser Elterninitiative sind schon zu sehen: Ein unnützer Zaun wurde beseitigt und der Volleyballplatz mit Pfosten und Grundriss versehen. Auch ein schmuckes Eingangsportal ist entstanden und der Streetballplatz wurde geputzt.

Am 27. Oktober ab 10 Uhr soll es weitergehen mit der Initiative. Unter dem Motto „Ende der Sommerzeit“ startet ein Kreativ- und Naturtag in der „Westkurve“ für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. „Wir werden basteln, pflanzen und die „Westkurve“ gestalten und wir freuen uns über viele weitere Ideen“, meint André Falk, einer der Gründer der Initiative. „Uns liegt unser Stadtteil am Herzen. Wir wollen einen Ort schaffen, an dem verschiedene Menschen zusammen kommen und mit Spiel, Sport und Erholung ihre Freizeit gestalten können“. (abo)